

Tipps-for-Trips Reisemagazin

Das Reisemagazin für Deutschland und die schönsten Orte auf der Welt



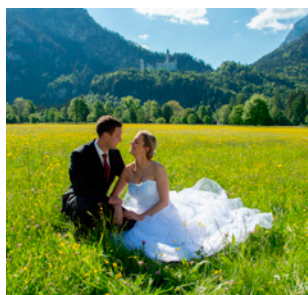
Finnlands Norden Abenteuer in Lappland



Reise
(Auto)Wanderungen
in Bayern



Reise
Wege im Ahrntal



Reise
Heiraten im Allgäu



Lifestyle
Jaguar I-Pace



Jetzt direkt bestellen:
Die Online-Ausgabe

10 Ausgaben im Jahr für nur 29,70€

Wie? Jetzt unter
www.tipps-for-trips.de/jahresabo-online
bestellen!



Impressum

Herausgeber

Gottfried Pattermann

Herausgegeben in

D-84056 Rottenburg an der Laaber

Redaktion und Verlag:

Verlag

Tipps - for - Trips - Reisemagazin erscheint im

Tipps Medien und Verlag UG

(haftungsbeschränkt)

Amtsgericht Landshut HRB 9946

Redaktion

Friedhofstr. 3 a, 84056 Rottenburg an der Laaber

Telefon: +49 (0)8781-2034048

Email: redaktion@tipps-for-trips.de

Internet: www.tipps-for-trips.de

Leitender Redakteur:

Gottfried Pattermann, gop.

Mitarbeit:

Willi Walter /wiv

Gerhard Willibald Prechtlinger/gwp

Melitta Kiss/mek

Barbara Kagerer/bk

Daniel Jauslin, Schweiz/dja

Anzeigen:

Bernd Kirchdörfer/Media Marketing

Tel.: +49(0)7251-69 466

Mail: bernd.kirchdoerfer@tipps-for-trips.de

Gültige Anzeigenpreisliste: 1/2018

Fotonachweis:

Umschlagseite : Finnisch-Lapland

© Philip Duckwitz

Alle Texte und Bilder unterliegen dem Urheberrecht. Die Bilder enthalten den entsprechenden Copyright-Vermerk.

Jede Kopie bedarf der Genehmigung des Urhebers/Rechteinhabers

Einzelpreis: 6,50 Euro zzgl. Versandkosten

Ausgabe 8.2019 / Heft Nr. 60 / 9. Jahrgang

ISSN: 2192-7558

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Die Welt ist wie ein Buch - und wer nicht reist, der liest nur eine Seite.

Nun, wir tun alles, dass Sie, unsere Leserinnen und Leser, möglichst viele Seiten dies Buches kennenlernen. Ganz oben in Europa, im nördlichen Finnland, dort, wo sich Fuchs und Hase, Elche und Wolf begegnen, dort hin hat es unseren Kollegen Philip Duckwitz verschlagen. Mit gebracht hat er schöne Bilder und einen Bericht über ein faszinierendes Stück Europa.

Passend zur Debatte über den CO²-Ausstoß haben wir für Sie eine Reise im Heimatland zusammengestellt, eine Autotour durch stille, aber nicht desto trotz interessante. Ein anderes Reiseziel, das wir Ihnen empfehlen wollen, liegt in Italien. Es ist das Ahrntal, das bei Bruneck vom Pustertal abzweigt. Hier gibt es besondere Wanderwege, die wir für Sie gegangen sind; und wir können sie nur empfehlen.

Für unsere Rubrik „Oasen“ besuchten wir das Hotel Mönchstein hoch über Salzburg. Und dann haben wir noch einen Abstecher nach Sizilien gemacht, ins VOI-Hotel Arenella bei Syrakus.

Ach ja, sollten Sie in nächster Zeit eine Hochzeit planen, dann haben wir für Sie einige schöne Orte, Locations, wie es heute heißt gefunden.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen auch diesmal

Ihr

Gottfried Pattermann

REISE-TIPPS

Unser Titelthema:

<u>Finnlands Norden</u>	6
<u>Aktiv entspannt durch Finnisch-Lapland und den Oulanka-Nationalpark</u>	

Autowanderungen in Bayern 18

Vom Jura zum Bayerwald

Wege im Ahrntal 28

Heiraten im Allgäu 38

- Heiraten im Schloss 40
- Heiraten in und um Füssen 42
- Heiraten auf Hohem See 43
- Heiraten im Schlösschen 43
- Heiraten beim Bürgermeister 44
- Noch mehr Ideen... 45

Kurhaus Cademari 46

in Maslcontone im Tessin

Faszination Kreuzfahrt 48

Die Hamburg Cruise Days 2019

LIFESTYLE-TIPPS

Bortolomiol 54

Eine 70 Jahre dauernde Revolution und ein Zukunftsprojekt

Jaguar I-Pace 58

World Car of the Year 2019

Micro goes Downtown in Black 64

HOTEL-TIPPS

Familienglück im Bergdorf Prechtlgut 68

Alles unter einem Hut

Parkhotel Pörtschach 70

Viel Spaß für Kinder und Sommerfeste unter der Kärntner Sonne



Seite 6



Seite 28



Seite 38

Bio-Hotel Castello in Königsleiten 74

Bio-Familienurlaub mitten im Nationalpark

Hotel Krallerhof 76

Herbstlicher Ayurveda-Genuss im Krallerhof

Alpengasthof Zollwirt 78

Die besten Kurven zwischen Großglockner und Dolomiten

Alpinhotel Berghaus 80

Vieles neu ab 15. August 2019

Hotel Alpina in Kössen 82

Die Grillen zirpen wieder - Sommer im Kaiserwinkl

Ein Stück Italien 84

das auf der Zunge zergeht

Paradu Tuscany EcoResort

Skigenuss in den Dolomiten 86

Neues Designhotel am Südtiroler Kronplatz eröffnet im Dezember

OASEN

Hotel Schloss Mönchstein 90

Sommer in der Festspielstadt

Sizilien - ein italienischer Klassiker 92

VOI-Hotel Arenella bei Syrakus

RUBRIKEN

Impressum 3

Inhalt 4

Tipps für Bücher 100

- III Gründe, Georgien zu lieben
- Schnell mal weg - die schönsten Kurztrips - Vorankündigung

Vorschau Heft 9 102



Seite 68



Seite 92



Seite 90



Finnlands Norden

Aktiv entspannt durch
Finnisch-Lappland und den
Oulanka-Nationalpark

TEXT UND BILDER: PHILIP DUCKWITZ



Auto-Wanderungen in Bayern

VOM JURA ZUM BAYERWALD

Der Oberpfälzer Jura und die Stadt Neumarkt ist der Ausgangspunkt dieser Tour, die durch stille Täler zu nicht so bekannten Sehenswürdigkeiten an der Vils, der Naab und dem Regen führt

VON MELITTA KISS BILDER: GOTTFRIED PATTERMANN

Wege im Ahrntal

Mit 80 Dreitausendern sowie 60 Almen und Jausenstationen ist das Südtiroler Ahrntal ein Wanderrevier für Höhen- und Hüttentouren. Durch die 2018 neu eröffnete Schwarzensteinhütte gibt es einen zusätzlichen Grund, dem Tal zwischen Zillertaler Alpen und Rieserferner aufs Dach zu steigen. Doch nicht nur Bergsteiger kommen im Ahrntal auf ihre Kosten. Auch der Bergwanderer, der nicht mit Seil und Hacken ausgerüstet ist, findet hier ein besonderes Revier. Da sind die Ahrntaler Sonnenwege, die nur kurze Aufstiege erfordern und dann entlang der Hänge entlang führen. Da ist der Jakobsweg, ein alter Pilgerweg, der durch das Tal führt. Und da sind die geführten Wanderungen, die mit verschiedenen Themen das Ahrntal erleben lassen.

TEXT VON GERHARD WILLIBALD PRECHTINGER

Von St. Johann im Ahrntal geht es steil bergauf, teilweise auch über Metallleitern und gesichert an Fixseilen. Das Panorama von den Hohen Tauern bis zur Marmolata entschädigt für den knapp vierstündigen Aufstieg – ebenso die beliebte Schwarzensteinhütte unter dem Gipfel des gleichnamigen Dreitausenders. Sie ragt als architektonisches Highlight der Alpen empor, unten aus Beton, oben als kompletter Holzbau. Außen wurde sie mit einem Kupferblech verkleidet – als Tribut an den einstigen Kupferbergbau in Prettau, ganz hinten im Ahrntal. Vor den großen Fenstern der Stube breitet sich ein Meer an Alpengipfeln aus. Und auf dem Teller eine typische Südtiroler Marende, zu der neben Speck, Wein und Schüttelbrot auch der würzige Ahrntaler Graukäse gehört. Dieser fast „urzeitliche“ Käse mit graugrünem Naturschimmel wird nach wie vor auf den tiefergelegenen Almen hergestellt, gilt als „SlowFood“ und geschütztes Lebensmittel. Seit dem Vorjahr ist er außerdem der Mittelpunkt der „Graukäsetage“ im ganzen Ahrntal. Dann werden auf den Almen Käse, Bier und Wein verkostet. Auf den Speisekarten der Gasthöfe geben Graukassuppe, Graukasravioli und Graukasnocken die Geschmacksnote vor.

Zillertaler-Alpen-Trek mit Hütten-Check

Gut einkehren sorgt auch für den Antrieb beim sechstägigen Zillertaler-Alpen-Trek, den man von Luttach im Ahrntal bis Wiesen im Pfitscher-

tal gehen kann. Die Tour zieht sich entlang der Staatsgrenze zu Österreich über Schwarzenstein, den Großen Möseler und den Hochfeiler. Das Wegenetz ist gut ausgebaut und neben der neuen Schwarzensteinhütte bietet sich eine Reihe von alpinen Schutzhütten zur Übernachtung. Etwa die Chemnitzer Hütte, die man am ersten Tag nach dem Tagesmarsch von Luttach (Sessellift Speikboden) zum Tristensee erreicht. Oder die Edelrauthütte (2.545 m), die am zweiten Tag nach der Tour am Neveser Höhenweg unter den Gletscherzungen des Großen Möseler und des Weißzint ins Visier rückt. Auch die nächsten Tage finden ihren Abschluss auf Schutzhütten wie der Brixner Hütte (2.270 m) und der Simile Mahdalm (2.300 m), bevor über das Tenser Joch und die Plitschalm zum Wiesener Hof abgestiegen wird.

Krimmler-Tauern-Trek

Beliebt ist auch der Krimmler-Tauern-Trek, der auf alten Hirten- und Saumpfaden vom hinteren Ahrntal über den Krimmler Tauern nach Salzburg führt. Die kurze gemeinsame Grenze reicht von der Dreiherrnschneise durch die Birnlücke zum Krimmler Tauern und Dreiecker. Jedes Jahr lädt ein Salzburger Verein zum Alpine Peace Crossing (29.06.19). Die Wanderung von Salzburg ins Ahrntal gilt als ein Akt der Solidarität mit Fluchtopfern und Erinnerung an die nach dem 2. Weltkrieg über heimatlos gewordenen Juden aus Osteuropa, welche hier über die Grenze ans Mittelmeer gelangten und nach Palästina ausreisten





Heiraten im Allgäu

TEXT VON MELITA KISS
BILDER: GOTTFRIED PATTERMANN



Gegenwart

Die serpentinartige Strasse, welche zum neuen Kurhaus führt, kann mit einem allradangetriebenen Jaguar I-Pace locker zu jeder Jahreszeit befahren werden. Auch das unbefestigte Gelände abseits der Strassen meistert der Brite souverän. Das Hotel hat eine kostenlose Ladestation, wodurch alle Ausflüge in der Region bewältigt werden können. Das Cademario bietet alle Annehmlichkeiten eines Vier-Sterne-Superior-Hotels. Inmitten eines zehn Hektar großen Parks liegt das Hotel mit seinem 2'200 Quadratmeter großen Spa Bereich mit Solebad und Salzgrotte. Ein Grossteil der Zimmer gibt den Blick frei auf den Luganer See, die restlichen in die umgebende Berglandschaft. Dem Haus, das nunmehr seit 105 Jahren besteht, ist es gelungen einen eingespielten Wandel zu vollziehen – es harmonisieren moderne Architektur und historische Elemente. Cademario befindet sich im sogenannten „Malcantone“, einer Hügel- und Berglandschaft, die sich bis zum Luganer See erstreckt. Im Herbst ist das Gebiet ein Traum voller Kastanienbäume, welche im ganzen Farbspektrum ihre Blätter färben, bevor der Winter Einzug hält. Wegen dem milden Klima kann man 365 Tage im Jahr wetterunabhängig zu den schönsten Wanderungen wie zum Beispiel auf dem Kastanienweg im Malcantone aufbrechen. Viele der insgesamt 320 Kilometer Wanderwege gehen direkt vom Kurhaus ab. Wandert man zum Monte Lema (1600m), wird man quasi zum „Grenzgänger“ und hat vom Gipfel aus einem fantastischen Blick über den Lago di Lugano und den Lago Maggiore, dessen Hauptteil in Italien liegt. Wir haben uns dazu entschieden, E-MTBs im Hotel zu mieten und geniessen den Ausflug rund um das Hotel, treffen eine große Ziegenherde und unzählige Kastanienbäume. Cool. Auch lohnt sich ein Ausflug ins nahe gelegene Lugano.

Restaurants & Bar

Überrascht hat uns die Küche des 4-Sterne-Hauses. Die «Cucina leggera» (leichte Küche) ist äusserst abwechslungsreich und ein Muss für jeden Gourmet. Die Menükompositionen sind der Jahreszeit angepasst und munden ausgezeichnet. Wir empfehlen zum Beispiel folgende Gänge: Jakobsmuscheln (perfekt), Tintenfisch (ausgezeichnet), Ravioli (hervorragend), Spaghetti (best ever), Tartar (ein Genuss), Thunfisch (besser geht nicht), Saibling (köstlich) oder Lamm (perfekt kombiniert). Bei den Süßspeisen haben wir grosse Unterschiede erlebt. Tiramisu, Schokoküchlein oder Millefeuille können uns gar nicht überzeugen. Wir möchten nicht mehr verraten, ausser dass sich ein Besuch im «La Cucina» - auch unabhängig von einem Hotelaufenthalt - jederzeit lohnt. Das elegante Ambiente ist der ideale Ort, um einen schönen Abend zu verbringen und eine hervorragende Küche zu genießen. Wir sind begeistert.

Die Bar ist der ideale Treffpunkt zum Träumen: Ein warmer und gemütlicher Ort, der eine der schönsten Aussichten im

Kanton Tessin bietet. Hier genießen wir die eine große Auswahl an Cocktails bei herrlichem Ausblick.

Wellness & Spa

Im DOT Spa, welches den Leitfaden des Konzeptes des Hauses bildet, kann der Gast auf 2'200 Quadratmetern den „Mittelpunkt“ seines Seins finden. Wir kommen hier in den Genuss von zwei ganz unterschiedlichen Anwendungen. Judith genießt die DOT Mask und versichert, dass dies die beste Gesichtsbehandlung ist, welche sie je erfahren durfte. An mir wurde der Jahreszeit entsprechend, eine Lymphdrainage vorgenommen. Noch nie hatte ich eine so sanfte „Massage“ erhalten. Zwar konnte ich dazu ruhig einschlafen, trotzdem hätte diese Anwendung für mich etwas „herzhafter“ ausfallen dürfen. Die Ausstattung der Innenräume spiegelt die fünf geomantischen Elemente wieder: Wasser, repräsentiert durch Quellwasser und natürliche Kaskaden, Holz, in Gestalt der Birken und der Stämme des Waldes, der das Haus umgibt, Feuer in den Kaminen wieder aufgegriffen und schliesslich Erde, dargestellt durch Steinapplikationen und Metall, welches für die wertvollen Bodenschätze steht. Dieser Wellness Bereich ist aufgeteilt in verschiedene Bereiche, sowohl Innen als auch Außen: Vom Innen-Bad kann man in den außenliegenden Teil des Schwimmbades mit verschiedenen Sprudelanlagen gelangen. Wer es sportlicher mag, kann im Sommer im 120 Quadratmeter grossen Außen Pool mit Liegewiese und Snackbar seine Bahnen schwimmen.

In der Badelandschaft kann man sich außerdem im Sole-Kontrastbad mit Quellwasser aus Cademario treiben lassen und die Felsen- und Grottenlandschaft bei Unterwassermusik in sich aufnehmen. Ein Wasserfall und eine Schwalldusche runden die Ausstattung des Sole Bades ab. Leider funktionieren diese bei unserem Besuch nicht richtig und auch der Rand des Pools müsste dringend gereinigt werden. In der Saunawelt kommt jeder auf seine Kosten: Vom Hamam über das Salz Tepidarium bis hin zur finnischen- und Bio-Sauna. Die Anlagen sind klein, aber Gedränge mussten wir nicht erleben. Zwischen dieser Wasserlandschaft und den Fitnessräumen liegt die Kaminlounge, die zum Entspannen einlädt. Bei schlechtem Wetter – das Hotel bietet sich als Ganzjahreshaus an – wird es unweigerlich vorkommen, dass die Liegestühle im Innenbereich schnell besetzt sind. Schade. Somit ist das Spa ohne angemessene Erholungsfläche zwischen den Aktivitäten nur ein bedingter Genuss.

Fazit

Wir gehen davon aus, zu gegebener Zeit auch einmal über die Vorteile des Hotels und Zimmer berichten zu können. Inzwischen erinnern wir uns an das hervorragende Essen und die einzigartigen Spa Anwendungen.



World Car of the year 2019

Jaguar I-Pace

BY DANIEL JAUSLIN



SOMMER IN DER FESTSPIELSTADT

DAS HOTEL SCHLOSS MÖNCHSTEIN UND SEIN „POOL MIT STADTBlick“

In wenigen Wochen ist Salzburg wieder der Nabel der Kulturwelt. Die Sommerfestspiele verwandeln die zauberhafte Altstadt in eine große Bühne. Eines der luxuriösesten Refugien in der Mozartstadt ist das HOTEL SCHLOSS MÖNCHSTEIN*****s auf dem Mönchsberg. In wenigen Minuten gelangen Festspiel- und Salzburg-Besucher vom Stadtzentrum in das Schlossareal über den Dächern der Stadt. Ein märchenhafter Schlosspark empfängt die Gäste – ehe diese in ein traumhaftes Ensemble aus Luxushotel, Drei-Hauben-Restaurant und Fünf Sterne Superior-Spa eintauchen. Unumstritten der schönste Platz unter der Sonne: Der Infinity Pool mit Aussicht auf die weltberühmte Festspielstadt.

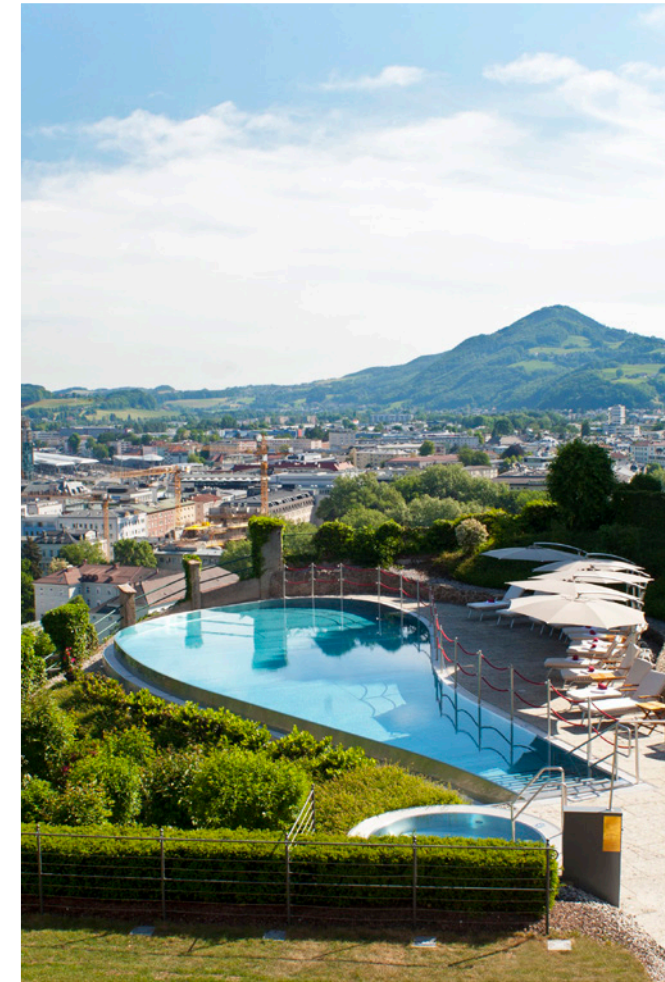
TEXT VON: GOTTFRIED PATTERMANN



Das HOTEL SCHLOSS MÖNCHSTEIN*****s ist eine der exklusivsten Hoteladressen Österreichs. Das elegante Schlösschen im Grünen wurde in den letzten Jahren mit viel Fingerspitzengefühl und dennoch Mut zu Neuem umgebaut. Spektakulärer Höhepunkt der Renovierungen: Eine Glaskuppel, die den Gästen des Drei-Hauben-Restaurants THE GLASS GARDEN die freie Sicht in den Himmel und auf die Salzburger Altstadt öffnet. Die 24 exklusiven Suiten und Zimmer sind der pure Luxus. Viel Liebe zum Detail, hochqualitative Handarbeit, hochwertige Materialien und luxuriöse Accessoires sowie alle Annehmlichkeiten der modernen Spitzenhotellerie verwöhnen den Gast.

Exklusives SPA mit Outdoor-Infinity-Pool inmitten der Kulturstadt

Mit dem Mönchstein-Spa bietet das HOTEL SCHLOSS MÖNCHSTEIN*****s einen exquisiten Ort, um sich in- und outdoor zu entspannen, sich seinem Wohlbefinden und der Schönheit zu widmen. Ein professionelles Spa-Team verwöhnt mit klassischen und speziellen Luxus-Behandlungen Körper, Geist und Seele. „Pure Nature“ kommt dem Wunsch vieler Gäste nach sommerlich leichten Verwöhn-Momenten nach: Wer möchte, genießt nach einer Algen-Detox-Behandlung im Soft-Pack-System und einer Tibetischen Kräuterstempel-Massage ein veganes



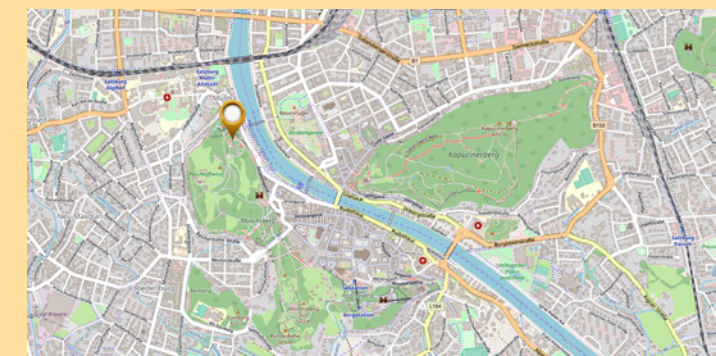
Drei-Hauben-Menü in Begleitung ausgewählter Weine. Am Infinity Pool zählt nur eines: In aller Ruhe die Seele baumeln lassen, die Aussicht genießen und einen Cocktail aus der APOLLO BAR servieren lassen. Das Beauty-Team sorgt nach einem entspannten Sommernachmittag für einen glanzvollen Auftritt in der Festspielstadt.

Das Hotel Schloss Mönchstein schmiegt sich in ruhiger Lage in die Natur des Mönchsbergs, hoch über der Mozartstadt. Dennoch sind es nur wenige Gehminuten in die Salzburger Altstadt mit all ihren weltberühmten Sehenswürdigkeiten. Ein Waldspaziergang am Mönchsberg wird von zahlreichen zauberhaften Ausblicken auf die Stadt begleitet. Das Museum der Moderne befindet sich in Nachbarschaft des Hotels. Von dort führt auch der Mönchsberg-Aufzug direkt in die malerischen Altstadtgassen.

Dass das Schloß Mönchstein an Niveau und Qualität kaum zu überbieten ist, unterstreichen zahlreiche Auszeichnungen. 2018 erhielt das Restaurant des Schlosshotels die dritte Gault Millau Haube. Zudem wurde das Haus mit dem Global Luxury Hotel Award ausgezeichnet. Viele Mitarbeiter halten dem Hotel schon lange die Treue. Das internationale Hotelpublikum schätzt die Herzlichkeit des professionellen Teams – und sicher freut sich der eine oder andere Stammgast, bei seinen Aufenthalten immer wieder auf „bekannte Gesichter“ zu treffen.

ADRESSE & ANREISE

HOTEL SCHLOSS MÖNCHSTEIN
A-5020 Salzburg,
Mönchsberg Park 26
Tel.: +43/(0)662/84 85 55-0
E-Mail: salzburg@monchstein.at
www.monchstein.at



Sizilien

Ein italienischer Klassiker

VON GOTTFRIED PATTERMANN

